

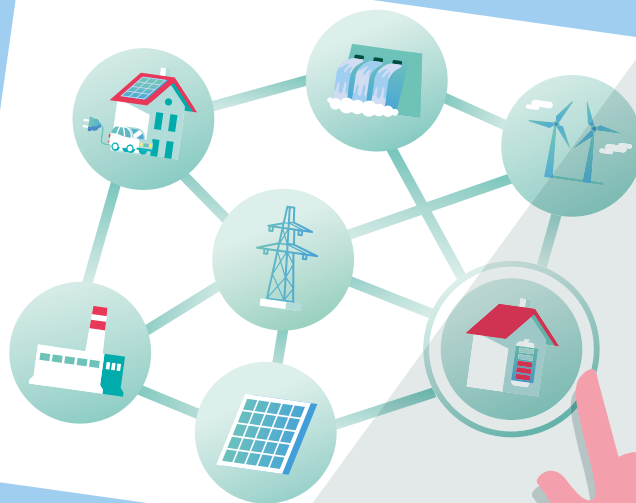
**Neue Herausforderungen.
Neue Möglichkeiten.
Neue Horizonte.**

Ganzheitsbericht 2017/18



Innovative Modelle zur Systemoptimierung

Das Funktionieren eines dezentralen Systems mit vielen (z. T. kleinen) Erzeugern setzt einen neuen, flexiblen Zugang zum Thema Steuerung voraus. Die Rolle konventioneller Kraftwerke wandelt sich dabei von der Energielieferung zur Bereitstellung von Reservekapazitäten.



Kennzahlen

		2017/18	2016/17	+/- %	2015/16
Verkaufsentwicklung					
Stromerzeugung	GWh	5.526	6.059	-8,8	5.866
davon erneuerbare Energie	GWh	2.213	2.093	5,7	2.026
Stromverkauf an Endkunden	GWh	18.413	18.544	-0,7	18.292
Erdgasverkauf an Endkunden	GWh	5.178	5.744	-9,9	5.134
Wärmeverkauf an Endkunden	GWh	2.219	2.293	-3,2	2.082
Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung					
Umsatzerlöse	Mio. EUR	2.072,6	2.215,6	-6,5	2.046,6
EBITDA	Mio. EUR	671,8	721,6	-6,9	604,4
EBITDA-Marge ¹⁾	%	32,4	32,6	-0,2	29,5
Operatives Ergebnis (EBIT)	Mio. EUR	392,9	346,9	13,3	260,4
EBIT-Marge ¹⁾	%	19,0	15,7	3,3	12,7
Ergebnis vor Ertragsteuern	Mio. EUR	355,7	325,5	9,3	198,9
Konzernergebnis	Mio. EUR	254,6	251,0	1,4	156,4
Konzern-Bilanz					
Bilanzsumme	Mio. EUR	7.831,1	6.454,9	21,3	6.556,5
Eigenkapital	Mio. EUR	4.092,6	3.150,1	29,9	2.770,7
Eigenkapitalquote ¹⁾	%	52,3	48,8	3,5	42,3
Nettoverschuldung	Mio. EUR	963,7	1.213,2	-20,6	1.523,3
Gearing ¹⁾	%	23,5	38,5	-15,0	55,0
Return on Equity (ROE) ¹⁾	%	7,7	9,2	-1,4	6,8
Konzern-Cash-Flow und Investitionen					
Cash Flow aus dem operativen Bereich	Mio. EUR	603,5	508,9	18,6	463,0
Investitionen ²⁾	Mio. EUR	356,4	303,8	17,3	315,4
Net Debt Coverage (FFO) ¹⁾	%	69,0	48,7	20,3	37,3
Interest Cover (FFO)	x	14,4	10,1	43,4	8,5
Wertschaffung					
Operatives Ergebnis nach Steuern (NOPAT)	Mio. EUR	314,8	425,7	-26,1	327,4
Capital Employed ³⁾	Mio. EUR	4.094,2	4.173,5	-1,9	4.290,7
Operativer Return on Capital Employed (OpROCE) ¹⁾	%	7,7	10,2	-2,5	7,6
Weighted Average Cost of Capital (WACC) ^{1) 4)}	%	6,3	6,3	-	6,5
Economic Value Added (EVA) ⁵⁾	Mio. EUR	58,9	164,8	-64,3	48,5
Aktie					
Ergebnis	EUR	1,43	1,41	1,4	0,88
Dividende	EUR	0,44 + 0,03 ⁶⁾	0,44 + 0,03 ⁶⁾	-	0,42
Dividendenrendite ¹⁾	%	2,8	3,6	-12,4	4,0
Performance der Aktie					
Kurs per Ultimo	EUR	16,88	13,22	27,7	10,56
Höchstkurs	EUR	18,00	13,40	34,3	10,60
Tiefstkurs	EUR	13,07	10,47	24,8	9,65
Börsekaptalisierung per Ultimo	Mio. EUR	3.036,0	2.377,0	27,7	1.899,0
Credit Rating					
Moody's		A2, positiv	A2, stabil		A3, stabil
Standard & Poor's		A-, stabil	A-, stabil		BBB+, stabil

1) Ausgewiesene Veränderungen in Prozentpunkten

2) In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

3) Die ausgewiesenen Werte entsprechen einem durchschnittlichen und bereinigten Capital Employed.

4) Genauer Wert 2016/17 und 2017/18: 6,25 %

5) Definition laut Stern Stewart & Co.

6) Bonusdividende von 0,03 Euro je Aktie; Geschäftsjahr 2017/18: Vorschlag an die Hauptversammlung

		2017/18	2016/17	2015/16
Mitarbeiter				
Mitarbeiter gesamt	Ø	6.831	6.840	6.830
davon Österreich	Ø	2.396	2.368	2.350
davon international	Ø	4.435	4.472	4.480
Mitarbeiterfluktuation	%	1,9	2,6	2,4
Frauenanteil	%	23,1	23,3	22,6
Ausbildungsstunden pro Mitarbeiter	Std.	33,8	31,3	27,2
Arbeitsunfälle	Anzahl	78	77	70
Umwelt				
Direkte Treibhausgasemissionen (Scope 1) ¹⁾	t CO ₂ e	2.533.359	2.802.582	-
Spezifische Treibhausgasemissionen (Scope 1) ¹⁾	t CO ₂ e/GWh	310,91	317,13	-
NO _x -Emissionen ¹⁾	t	2.143	2.316	-
Gefährliche Abfälle und Reststoffe ²⁾	t	19.348	11.744	13.128
Wasserverbrauch ³⁾	Mio. m ³	32,6	31,5	29,1

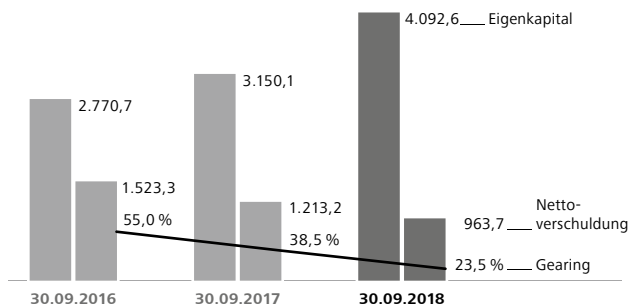
1) Aufgrund geänderter Berechnungsmethoden erfolgt keine Angabe für 2015/16.

2) Ohne Baurestmassen und Kraftwerksnebenprodukte

3) Trinkwasserversorgung aus aufbereitetem Grundwasser durch evn wasser

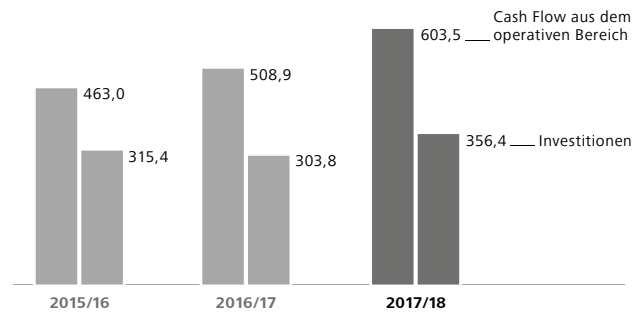
Eigenkapital, Nettoverschuldung und Gearing

Mio. EUR und %



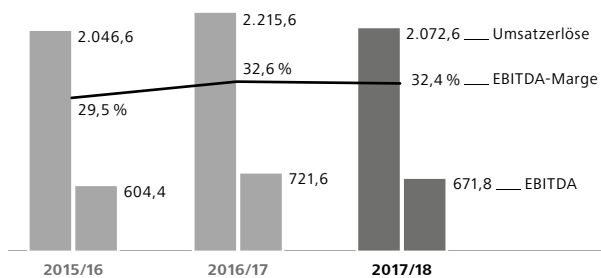
Cash Flow und Investitionen

Mio. EUR



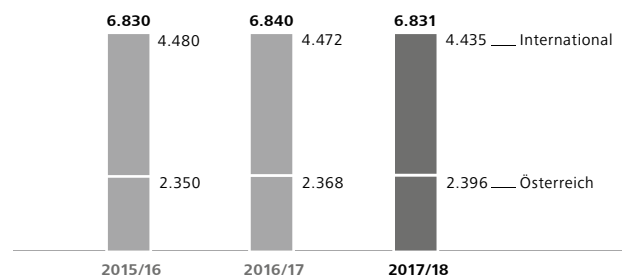
Umsatzerlöse, EBITDA und EBITDA-Marge

Mio. EUR und %



Mitarbeiter nach Regionen

Jahresdurchschnitt



Editorial

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren,

Energie, Wasser und Leben – unsere Produkte sichern grundlegende Bedürfnisse im Alltag unserer Kunden, in unserem Heimmarkt Niederösterreich, in unseren Kernmärkten Bulgarien und Mazedonien sowie generell bei unseren Projekten im In- und Ausland. Der hohen Verantwortung, die damit einhergeht, sind wir uns sehr klar bewusst.

Der Alltag unserer Kunden ist aber auch von einem anderen Phänomen geprägt: der fortschreitenden Digitalisierung, die alle Lebensbereiche in immer höherem Maß bestimmt. Und auch wir gehen diesen Schritt mit, denn warum sollten unsere Kunden, die ihr Leben in weiten Bereichen längst ganz einfach via Smartphone, Tablet, Internet und Co. gestalten, nicht auch unsere Produkte und Dienstleistungen ebenso bequem nutzen? Mit joulie, einem hoch innovativen webbasierten Photovoltaik- und Energieoptimierungs-Paket, haben wir hier im Geschäftsjahr 2017/18 einen viel beachteten neuen Baustein für die Energiezukunft vorgestellt. Unverbindliche Recherche, Planung, Angebotseinholung, Bestellung, Vertragsabschluss und Steuerung – all das bietet joulie komfortabel online für Kunden, die ihr Zuhause mit einer Photovoltaik-Anlage, womöglich kombiniert mit Wärmepumpe, Warmwasserboiler, Batteriespeicher oder sogar E-Ladestation, in einen modernen, autonomen Teilnehmer des „virtuellen Kraftwerks“ verwandeln wollen.

In ihrer ganzen Vielfalt offenbart sich die aktive Auseinandersetzung unseres Unternehmens mit den Themen Digitalisierung und Energiezukunft übrigens, wenn Sie den Umschlag des vorliegenden Berichts abnehmen und ausfalten: Vom Ausbau der erneuerbaren Erzeugung über die bereits erwähnten smarten Produkte, intelligente Netze und Cybersicherheit bis hin zur Stromspeicherung, einer wesentlichen Schlüsseltechnologie für den angestrebten Systemwandel, und bei höchster Versorgungssicherheit

für unsere Kunden – Sie finden dort viele spannende Informationen über unsere Ideen zu diesen und anderen Themen und über unsere Angebote für ein zukunftsfähiges, nachhaltiges Energiesystem.

Zukunftsthemen wie den Ausbau unserer eigenen Windparks oder unsere Netzinvestitionen zur Einbindung der stetig wachsenden erneuerbaren Erzeugung – sie gewährleisten nicht nur die Versorgungssicherheit, sondern ermöglichen überhaupt erst die Energiezukunft –, aber auch Forschungsprojekte, die konkret nach Lösungen für die Speicherung des volatilen Wind- und Solarstroms suchen, verstehen wir auch als Bekenntnis gegenüber unseren Stakeholdern. Denn wir wollen unsere Unternehmensstrategie fokussiert auf nachhaltiges und verantwortungsvolles Handeln in einem Umfeld ausrichten, in dem z. B. die Reduktion von Treibhausgasen eine zentrale gesellschaftliche und politische Zielsetzung ist.

Dank kompetenter und motivierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist die EVN sehr gut für die Energiezukunft positioniert. Gleichzeitig können wir bei der Umsetzung unserer Strategien, Ideen und Visionen auf unsere solide Ertragskraft und unsere stabile Kapitalstruktur bauen. Ebenso achten wir ganz bewusst auf eine ausgewogene Mittelverwendung. So soll der sorgsame Einsatz unserer operativen Cash Flows für strategiekonforme Investitionen auch in Zukunft die erfolgreiche Entwicklung der EVN sichern. Gleichzeitig möchten wir aber auch unsere Aktionäre am Erfolg unseres Unternehmens – und damit auch am Konzernergebnis des Geschäftsjahres 2017/18 – partizipieren lassen. Daher wird der Vorstand der 90. Hauptversammlung am 17. Jänner 2019 die Ausschüttung einer Dividende in Höhe von 0,44 Euro pro Aktie zuzüglich einer einmaligen Bonusdividende von 0,03 Euro pro Aktie vorschlagen.



Mag. Stefan Szyszkowitz, MBA
Sprecher des Vorstands



Dipl.-Ing. Franz Mittermayer
Mitglied des Vorstands

Zum Bericht

Unter dem Titel „EVN Ganzheitsbericht“ erstellen wir jährlich einen integrierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht. Die in dieser Publikation verwirklichte gleichrangige Behandlung von nichtfinanziellen Informationen mit der finanziellen Berichterstattung und dem Corporate Governance-Bericht bringt unser Selbstverständnis als verantwortungsbewusstes Energie- und Umweltdienstleistungsunternehmen zum Ausdruck.

Ein zentrales Element im integrierten Geschäftsmodell der EVN ist eine ausgewogene Berücksichtigung der Interessen und Anliegen unserer unterschiedlichen Stakeholder. Dies spiegelt sich insbesondere in der EVN Wesentlichkeitsmatrix wider, der eine regelmäßige Erhebung der für die unterschiedlichen Interessengruppen relevanten Schwerpunktthemen zugrunde liegt. Durch eine verstärkt an den wesentlichsten Themen dieser Matrix orientierte Gliederung des vorliegenden Berichts sollen die vielfältigen und unterschiedlich gelagerten Informationsbedürfnisse zielgruppengerecht erfüllt werden.

Berichterstattung gemäß NaDiVeG

Zur Erfüllung der Anforderungen der EU-Richtlinie 2014/95/EU zur Angabe nichtfinanzieller und die Diversität betreffender Informationen (NFI-Richtlinie), in Österreich umgesetzt durch das Nachhaltigkeits- und Diversitätsverbesserungsgesetz (NaDiVeG), haben wir die Option gewählt, einen eigenständigen nichtfinanziellen Bericht zu erstellen. Die gemäß NaDiVeG geforderten Informationen zu Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, zur Achtung der Menschenrechte und zur Bekämpfung von Korruption finden sich daher im Berichtsteil „Nichtfinanzieller Bericht“ und sind zur besseren Orientierung zudem eigens im Inhaltsverzeichnis gekennzeichnet.

Standards und Richtlinien

Der vorliegende Ganzheitsbericht entspricht den Standards der Global Reporting Initiative (GRI), Option „umfassend“, und geht darüber hinaus auf unternehmensspezifische Zusatzindikatoren ein, die zusätzlich in den GRI-Inhaltsindex aufgenommen wurden. Die Berichtsinhalte orientieren sich an den gesetzlichen Vorschriften, den Informationsbedürfnissen unserer Stakeholder sowie den wichtigsten Handlungsfeldern der EVN Wesentlichkeitsmatrix. In Übereinstimmung mit den GRI-Berichtsstandards verzichten wir auf Angaben von geringerer Relevanz, um durch den Fokus auf die Wesentlichkeit von Themen eine möglichst hohe Aussagekraft und Transparenz des Berichts zu gewährleisten. Der GRI-Inhaltsindex wurde im Einklang mit den Anforderungen der Global Reporting Initiative erstellt und liefert eine zusammenfassende Inhaltsangabe zu den wesentlichsten Themen. Darüber hinausgehende GRI-Inhaltsangaben werden nicht im GRI-Inhaltsindex ausgewiesen.

Der vorliegende Bericht entspricht zudem den hohen Anforderungen des UN Global Compact und dient auch der Darstellung der diesbezüglichen Fortschritte.

Die Erhebung und Berechnung der Daten erfolgte – unter Beachtung nationaler und internationaler Standards sowie Leitlinien der Finanz- und Nachhaltigkeitsberichterstattung – durch die Konzernfunktionen Rechnungswesen, Controlling, Personalwesen sowie Innovation, Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Der vorliegende Konzernabschluss wurde in Anwendung von § 245a UGB nach den Vorschriften aller am Abschlussstichtag vom International Accounting Standards Board verlautbarten und anzuwendenden Richtlinien der IFRS sowie den Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, erstellt. Als Grundlage für die nichtfinanzielle Berichterstattung dienen die jeweiligen Standards der Global Reporting Initiative, die so weit wie möglich vollinhaltlich angewendet wurden.

Externe Verifizierung

Die Prüfung des Konzernabschlusses sowie die Verifizierung der Einhaltung der GRI-Standards und des NaDiVeG erfolgte für das Geschäftsjahr 2017/18 durch die KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft.

- Zum Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers siehe Seite 199ff
- Zum Bericht über die unabhängige Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung gemäß GRI-Standards und NaDiVeG siehe Seite 70f

Verweise

Zum Teil finden sich weiterführende Inhalte auf der Homepage der EVN. Diese sind im Bericht durch entsprechende Verweise gekennzeichnet. Zudem enthält der Ganzheitsbericht Verweise auf GRI-Standards sowie auf Informationen an anderen Stellen des Berichts. Hier ein Überblick der verwendeten Verweisarten:

- Verweis innerhalb des Ganzheitsberichts
- Verweis auf Inhalte im Internet
- △ Verweis auf GRI-Standards

Redaktionsschluss war der 20. November 2018.

- Zur EVN Wesentlichkeitsmatrix siehe Seite 27
- Zum GRI-Inhaltsindex siehe Seite 208ff
- Zur Global Reporting Initiative siehe www.globalreporting.org
- Zum UN Global Compact siehe www.unglobalcompact.org
- △ GRI-Indikatoren: GRI 102-46, GRI 102-54

Inhalt

Nichtfinanzieller Bericht

Highlights 2017/18	04	
10 Fragen, 10 Antworten. Interview mit dem Vorstand	14	
Unternehmensprofil	18	————— Geschäftsmodell
Die EVN auf dem Kapitalmarkt	22	
Klar fokussierte Strategie	24	————— Strategie, Analyse wesentlicher Themen, Nachhaltigkeitsrisiken, Einbindung der Stakeholder
Verlässliche Versorgung rund um die Uhr	33	
Unsere Kunden im Mittelpunkt	36	
Verantwortung für Umwelt und Klima	40	————— Umweltbelange
Wertorientierte und verantwortungsvolle Unternehmensführung	49	————— Arbeitnehmerbelange, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption
Nachhaltige Leistung für Stakeholder und Gesellschaft	62	————— Sozialbelange
Nachhaltigkeitsprogramm	65	
Bericht über die unabhängige Prüfung der nichtfinanziellen Berichterstattung	70	

Corporate Governance

Bericht des Aufsichtsrats	73	
Corporate Governance-Bericht	75	————— Diversitätskonzept

Konzernlagebericht

Energiepolitisches Umfeld	86
Wirtschaftliches Umfeld	88
Energiewirtschaftliches Umfeld	89
Geschäftsentwicklung	90
Innovation, Forschung und Entwicklung	98
Risikomanagement	100
Konsolidierter nichtfinanzieller Bericht	104
Angaben gemäß § 243a UGB	105
Ausblick auf das Geschäftsjahr 2018/19	106

Segmentberichterstattung	108
--------------------------	-----

Konzernabschluss	121
------------------	-----

Service

Glossar	204
GRI-Inhaltsindex	208
Kontakt	Umschlag
Impressum	Umschlag